

zürcher singkreis

Ein Gemeinschaftsprojekt mit Cantate Basel

FRÜHLING 2015

MISSA SOLEMNIS

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Samstag, 30. Mai 2015 19:30 Uhr
Kirche Oberstrass Zürich

Sonntag, 31. Mai 2015 17 Uhr
Stadtcasino Basel

Ulla Westvik Sopran
Marian Dijkhuizen Alt
Jakob Pilgram Tenor
Stefan Vock Bass

kammerorchesterbasel

Cantate Basel Konzertchor und Zürcher Singkreis
Tobias von Arb Leitung



FRÜHLING 2015

MISSA SOLEMNIS

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770–1827)

MISSA SOLEMNIS IN D-DUR OP. 123

Am Anfang stand ein Kompositionsauftrag für die Bischofsweihe des Erzherzogs Rudolph. Am Tag der Weihe seines wichtigen Freundes und treuen Mäzens aber steckte Ludwig van Beethoven noch mitten im «Credo». Das geplante Werk wuchs in seinen Dimensionen weit über den üblichen Rahmen hinaus – es sollte zum eindrücklichen Zeugnis werden für Beethovens mehr als vierjährigem Ringen um sein Gottesverständnis.

Intensive Forschungen in Theologie, Liturgik und Geschichte der Kirchenmusik betrieb der besessene Komponist. Und so klingt die Messe durchaus inspiriert durch ältere Quellen: in ihren Fugen, in Anklängen an die Zeit Palestrinas. Aber rückwärts-gewandt ist die Musik deswegen keineswegs. Harmonik und Instrumentation weisen weit in die Zukunft – wie auch die Vokal- und Instrumentalstimmen bis heute für die Ausführenden eine Herausforderung bleiben. Sich den Zwängen eines Gottesdienstes in keiner Weise unterordnend, ist die «Missa solemnis» nicht mehr funktionale Musik, sondern transportiert in ungehemmter Emotionalität persönliches Denken und Fühlen.

Beethovens kompromissloses Ringen um Perfektion hat ein eindringliches Monumentalwerk hervorgebracht, das alle Höhen und Tiefen menschlicher Seelen- und Glaubenszustände auslotet. Das Kraftvolle, Eruptive, Kämpferische, aber auch das erschütternd Verzweifelte, das aus der «Missa solemnis» spricht, verbindet uns über Jahrhunderte mit dem vom Schicksal gebeutelten Komponisten in seinen letzten Lebensjahren. Der Bogen spannt sich vom Beginn «Mit Andacht» bis zu den beinahe tumultartigen Steigerungen im «Agnus Dei», in dem Beethoven den Kampf von Licht und Finsternis, von Gut und Böse auf drastische und für unsere Ohren fast moderne Weise ausmalt.

Tobias von Arb Musikalischer Leiter

Samstag, 30. Mai, Zürich, Kirche Oberstrass: CHF 50.- | unnummerierte Plätze

Studenten mit Legi: CHF 30.-

Vorverkauf: Jecklin, Rämistr. 30, 8001 Zürich, 044 253 76 40 | www.zuerchersingkreis.ch
Abendkasse 1 Stunde vor Beginn

Sonntag, 31. Mai, Basel, Stadtcasino: CHF 65.- | 50.- | 30.- | Nummerierte Plätze

Schüler, Lernende und Studenten mit Ausweis: Fr. 10.- Preisermässigung

Vorverkauf: Basel: BaZ am Aeschenplatz, 061 281 84 84, Bider & Tanner mit Musik Wyler, 061 206 99 96
Arlesheim: Die Sichelharfe, 061 701 66 93 | Liestal: Poetenäscht, 061 921 01 25
Zürich: Jecklin, 044 253 76 40 | www.kulturticket.ch | www.cantatebasel.ch | Abendkasse